

gehen? So kommt, wir wollen mit euch ziehen und euch helfen. Keine Antwort kam darauf. Da rief Volker noch lauter: O ihr feigen Wichte; also Schlafende wolltet ihr überfallen; an Wachende wagt ihr euch nicht! Mehr konnte er ihnen aber nicht zurufen, denn sie waren schon wieder so weit fort, daß sie ihn nicht mehr gehört hätten.

Als Kriemhilde erfuhr, daß die, die sie gesandt hatte, Nichts ausgeführt hätten, da ward sie traurig, und dachte darüber nach, wie sie es jetzt anfangen sollte, sich zu rächen.

Die Beiden blieben noch beisammen und gingen umher; sie wurden weiter nicht angegriffen in dieser Nacht.

31.

Wie die Herren zur Kirche gingen.

Hagen und Volker merkten, daß es kühler wurde und daß sich ein Wind erhob und daß der Tag anbrach. Sie gingen hinein und weckten die Schlafenden. Hagen forderte sie auf, in die Kirche zu gehen. Sie fingen an, sich zu schmücken zu diesem Gange. Aber Hagen sagte ihnen: Was wollt ihr heute mit diesem Schmucke? Thut die Rosen weg und nehmt dafür die Schwerter zur Hand, statt der Hüte mit kostbaren Steinen setzt Helme aufs Haupt, statt der seidenen Kleider zieht den Harnisch an, und statt der fal-